

KUNSTCHRONIK

MONATSSCHRIFT FÜR KUNSTWISSENSCHAFT
MUSEUMSWESEN UND DENKMALPFLEGE

MITTEILUNGSBLATT DES VERBANDES DEUTSCHER KUNSTHISTORIKER E. V.
HERAUSGEGEBEN VOM ZENTRALINSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE IN MÜNCHEN
VERLAG HANS CARL, NORNBERG

33. Jahrgang

November 1980

Heft 11

MITTEILUNG DES VERBANDES DEUTSCHER KUNSTHISTORIKER E. V.

Während des XVII. Deutschen Kunsthistorikertages in Mainz wurden am 26. September Vorstand und Beirat von der Mitgliederversammlung neu gewählt. Dem neuen Vorstand gehören an:

Prof. Dr. Georg Friedrich Koch, Lehrstuhl und Institut für Kunstgeschichte der Technischen Hochschule Darmstadt, 1. Vorsitzender

Prof. Wilhelm Weber, Direktor des Mittelrheinischen Landesmuseums Mainz, 2. Vorsitzender

Dr. Ekkehard Mai, Lehrstuhl und Institut für Kunstgeschichte der Technischen Hochschule Darmstadt, Geschäftsführer

Prof. Dr. Reiner Hausherr, Kunsthistorisches Institut der Universität Kiel, Stellvertreter des 1. Vorsitzenden

Dr. August Gebeßler, Präsident des Landesdenkmalamtes Baden-Württemberg Stuttgart, Stellvertreter des 2. Vorsitzenden

Im Beirat werden die Fachgruppen vertreten von:

Dr. Cornelia Syre, München (Museen)

Dr. Hans Martin Schmidt, Bonn (Stellvertreter)

Dr. Frank Büttner, Würzburg (Hochschulen, Akademien, Forschungsinstitute)

Prof. Dr. Dethard von Winterfeld, Kiel (Stellvertreter)

Dr. Urs Boeck, Hannover (Denkmalpflege)

Dr. Joachim Glatz, Mainz (Stellvertreter)

Dr. Hiltrud Westermann-Angerhausen, Münster (Freie Berufe)

Dr. Ursula Graepler-Diehl, Marburg (Stellvertreter)

Zum „Beauftragten für studentische Fragen“ wurde Prof. Dr. Hartmut Biermann, Mainz, gewählt.

Protokoll und Beschlüsse der Mitgliederversammlung am 26. September werden voraussichtlich Anfang 1981 in der „Kunstchronik“ abgedruckt.

Der Vorstand des Verbandes Deutscher Kunsthistoriker e. V.